
NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr. 2

Kreisausschuss

am 14.12.2009

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Michael Makiolla
Brigitte Cziehso
Bernd Engelhardt
Hartmut Ganzke
Wolfgang Kerak
Hans-Jörg Piasecki
Theodor Rieke
Martin Wiggermann
Wolfgang Barrenbrügge
Günter Bremerich
Jörg-Uwe Ebner
Hubert Hüppe
Herbert Goldmann
Andrea Hosang
Sigurd Senkel
Werner Sell
Claudia Gebhard

Von der Verwaltung

Herr Kreisdirektor Stratmann
Herr Dr. Timpe, Dez. II
Herr Sparbrod, Dez. III
Herr Hahn, Dez. IV
Herr Dr. Schiebold, L KfP

Gäste und Zuhörer/innen

Herr Teumert, Kreistagsmitglied
Herr Nadolski-Voigt, Kreistagsmitglied
Herr Stalz, Kreistagsmitglied
Herr Erdmann, Geschäftsführer der SPD-Kreistagsfraktion
Frau Zemke, Geschäftsstelle der CDU-Kreistagsfraktion

Herr Göpfert, Büro Landrat
Frau Bierwolf-Siegrist, Schriftführerin

Herr Wette, Geschäftsführer der FDP-Kreistagsfraktion
Vertreter der Medien
Interessierte Zuhörer/innen
weitere Mitglieder der Verwaltung

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

Punkt 1

190/09

Feststellung der Gültigkeit der Wahlergebnisse der Kreistagswahl und der Wahl zum Landrat vom 30.08.2009

Punkt 2

189/09

Bildung der Kreiswahlausschüsse zur Landtagswahl am 09. Mai 2010

Punkt 3

192/09

Wahl der Mitglieder für die Gesellschafterversammlung der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU)

Punkt 4

183/09

Ersatzwahlen

Punkt 5

191/09

Genehmigung einer Dienstreise zur außerordentlichen Delegiertenversammlung des Rates der Gemeinden und Regionen Europas

-Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses-

Punkt 6

193/09

Genehmigung einer Dienstreise;

Teilnahme von Ausschussmitgliedern an der Klausurtagung der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände vom 04. bis. 06.03.2010 in Tauberbischofsheim

Punkt 7

Haushalt 2010

Punkt 7.1

187-1/09

Einwendungen gegen die Festsetzung der Allgemeinen Kreisumlage

Punkt 7.2

139/09

Stellenplan für das Jahr 2010

Punkt 7.3

144-2/09

- Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2010
- Haushaltssicherungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2009 bis 2012
(Fortschreibung Haushalt 2010)
-Änderungen gegenüber dem Verwaltungsentwurf-

Punkt 8

188/09

Betreuungsregelung zwischen dem Kreis Unna und der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH.

- Ausgleichssatz für 2010

Punkt 9

176/09

Optionsmodell zur Betreuung der SGB II-Hilfeempfänger

- Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 16.11.2009

Punkt 10

182/09

Sozialbericht für den Kreis Unna „Einkommen und Transferleistungen“ (Stand: 30.10.2009)

Punkt 11

178/09

Einrichtung von Pflegestützpunkten im Kreis Unna

Punkt 12

181/09

Wohnberatungsagenturen; Fortführung der Finanzierung

Punkt 13

143/09

Wahl der Vertreter/innen des Trägers im Rat der Tageseinrichtung des Kreiskindergartens Villa Kunterbunt in Fröndenberg-Ardey

Punkt 14

161/09

Sicherstellung und Finanzierung der AIDS-Hilfe im Kreis Unna im Kreis Unna. Abschluss eines Kooperationsvertrages zwischen dem Kreis Unna und der AIDS-Hilfe im Kreis Unna e. V.

Punkt 15

162/09

Änderung des Kooperationsvertrages mit dem KreisSportBund Unna e.V. - KSB -

Punkt 16

186/09

Neustrukturierung der ambulanten Suchtberatung im Kreis Unna; Vorbereitung der Umwandlung der Anonymen Drogenberatung Unna e.V. (ADU) in eine gemeinnützige GmbH

Punkt 17

166/09

Einsetzung einer Baukommission

Punkt 18

184/09

Ersatzbau/Anbau für das Lippe Berufskolleg des Kreises Unna in Lünen

Punkt 19

149/09

Zehnte Änderungssatzung zu Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (10. ÄS)

Festlegen der Abfallgebührensätze des Jahres 2010

Punkt 20

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 21

167/09

Beschaffung von Microsoft-Schullizenzen für das PeP-Server-Portal im Rahmen des GRW-Förderprojektes;
Auftragsvergabe

Punkt 22

169/09

Beschaffung von 2 LKW für den Bauhof
- Vergabe des Auftrages -

Punkt 23

168/09

Grunderwerb in Schwerte zum Zwecke des Naturschutzes

Punkt 24

171/09

Ernennung einer Kreisverwaltungsrätin zur Kreisoberverwaltungsrätin

Punkt 25

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1

190/09

Feststellung der Gültigkeit der Wahlergebnisse der Kreistagswahl und der Wahl zum Landrat vom 30.08.2009

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Gem. § 40 Abs. 1 Buchst. a – d Kommunalwahlgesetz werden die Kreistagswahl und die Wahl zum Landrat

des Kreises Unna vom 30.08.2009 für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 2

189/09

Bildung der Kreiswausschüsse zur Landtagswahl am 09. Mai 2010

Erörterung

Herr Landrat Makiolla bittet bis zur Kreistagssitzung am 15.12.2009 um Nennung der zu wählenden Mitglieder der Kreiswausschüsse.

Auf eine Beschlussempfehlung wird verzichtet.

Punkt 3

192/09

Wahl der Mitglieder für die Gesellschafterversammlung der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU)

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die bisherige, vom Kreistag am 03.11.2009 beschlossene Regelung, wonach die Mitglieder in der Gesellschafterversammlung der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU) und des Aufsichtsrates der Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft mbH (GWA) identisch sein sollen, wird aufgehoben.
2. Der Kreistag wählt die folgenden Personen für die Dauer der Wahlzeit des Kreistages in die Gesellschafterversammlung der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU):

1.	Brigitte Cziehso
2.	Ingrid Kroll
3.	Gerd Oldenburg
4.	Walter Teumert
5.	Peter Dörner
6.	Jörg-Uwe Ebner
7.	Helmut Krause
8.	Herbert Goldmann
9.	Gero Heinrich Bangerter

3. Der Landrat entsendet:

Dr. Detlef Timpe

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 4

183/09

Ersatzwahlen

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, welche Ersatzwahlen unter Punkt 1 und Punkt 6 des Beschlussvorschlages erfolgen sollen. Dies werde den Fraktionen und Gruppen bis zur Kreistagssitzung in schriftlicher Form zugehen.

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt die folgenden Ersatzwahlen bzw. wählt:

1. Für das aus dem Kreistag ausgeschiedene Kreistagsmitglied Adrian Mork erfolgen folgende Nachwahlen:
 - als stellvertretendes Mitglied in den Kreisausschuss: _____
 - als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen: _____
 - als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Planung und Verkehr: _____
 - als ordentliches Mitglied in den Natur- und Umweltausschuss: _____
 - als stellvertretendes Mitglied in den Wahlprüfungsausschuss: _____
 - als ordentliches Mitglied im Kuratorium der Biologischen Station im Kreis Unna: _____
 - als ordentliches Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA): _____
 - als ordentliches Mitglied in die Mitgliederversammlung der Naturfördergesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG): _____
 - als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsrat des Umweltzentrums Westfalen e.V.: _____
 - als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL): _____
2. Als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Südwestfälisches Studieninstitut wird Herr Kreisdirektor Rainer Stratmann gewählt.
3. Als stellvertretender sachkundiger Bürger in den Bau- und Technikausschuss wird Herr Rolf Krüger gewählt.
4. Als stellvertretende sachkundige Bürgerin in den Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz wird Frau Ulrike Skodd gewählt.
5. Als beratende nicht stimmberechtigte Mitglieder in den Lenkungsausschuss der ARGE Kreis Unna werden Herr Sigurd Senkel und Herr Werner Sell gewählt.
6. In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) wird

_____ gewählt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 5

191/09

Genehmigung einer Dienstreise zur außerordentlichen Delegiertenversammlung des Rates der Gemeinden und Regionen Europas

-Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses-

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag genehmigt folgenden, von Herrn Landrat Makiolla und dem Kreistagsmitglied Herrn Jasperneite am 30.11.2009 gem. § 50 Abs. 3 Satz 2 KrO NRW im Wege äußerster Dringlichkeit gefassten Beschluss:

Die Dienstreise zur außerordentlichen Delegiertenversammlung des Rates der Gemeinden und Regionen Europas am 09. Dezember 2009 in München wird für Frau Brunhilde Weinhold und Herrn Wolfgang Barrenbrügge genehmigt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 6

193/09

Genehmigung einer Dienstreise;

Teilnahme von Ausschussmitgliedern an der Klausurtagung der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände vom 04. bis. 06.03.2010 in Tauberbischofsheim

Erörterung

Herr Senkel weist darauf hin, dass keine Beschränkung der Teilnehmerzahl vorgesehen sei und damit nicht absehbar sei, welche Reisekosten verursacht würden. In der Vergangenheit seien zudem die Kosten für die Klausurtagungen der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände durch die Fraktionen getragen worden.

Herr Bremerich erklärt für die CDU-Fraktion, dass sie eine Federführung der Kreisverwaltung für eine solche Veranstaltung für sinnvoller halte, da die Verbände Auftragnehmer seien.

Herr Goldmann sieht vorrangig ein Gestaltungsrecht der Verbände. Er halte die Veranstaltung für sachlich

begründet, notwendig und produktiv. Allerdings solle darauf hingewirkt werden, dass zukünftig Tagungsorte in der näheren Umgebung gewählt würden.

Herr Ganzke betont, dass die Teilnahme politischer Vertreterinnen und Vertreter an dieser Klausurtagung dazu beitragen würde, bereits im Vorfeld zu den Haushaltsberatungen Fragen zu klären und damit eine Antragsflut – wie in anderen Städten und Kreisen durchaus üblich – vermieden werde. Im Übrigen gingen die Kosten ja zu Lasten der entsendenden Fraktionen.

Lt. Frau Hosang leiste die AG der Wohlfahrtsverbände vorbildliche Netzwerkarbeit. Dabei müsse die Autonomie gewahrt bleiben, auch in der Frage, welche Gäste eingeladen werden. Dies dürfe aber nicht zu dem Automatismus führen, dass von der AG gestellte Anträge in jedem Fall bewilligt würden.

Herr Landrat Makiolla erläutert, dass das gewählte Verfahren sich in den vergangenen zwanzig Jahren bewährt habe. Die Anzahl der Teilnehmenden sei immer moderat gewesen. Vorrangig handele es sich um eine Absicherung in versicherungsrechtlichen Fragen, da die Kosten durch die Fraktionen getragen würden.

Beschluss

Der Kreisausschuss beschließt:

Die Teilnahme von Mitgliedern des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Familie, des Ausschusses für Gesundheit und Verbraucherschutz sowie des Jugendhilfeausschusses an der Klausurtagung der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände vom 04. bis 06.03.2010 in Tauberbischofsheim wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 7

Haushalt 2010

Erörterung

Herr Landrat Makiolla stellt das im Ältestenrat abgesprochene Verfahren zur Haushaltsberatung unter Einbeziehung der seit dem 10.12.2009 eingetretenen Veränderungen mit dem Hinweis vor, dass die Beratung des Haushaltes in der Sitzung des Kreistages erfolgen solle.

Er kündigt an, dass er gegen die geplante Erhöhung der Umlage des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe Einwendungen erheben werde. In diesem Zusammenhang schlägt er vor, die bereits in den Haushaltsentwurf eingerechnete Erhöhung der Umlage heraus zu nehmen und damit eine Verringerung der Kreisumlage zu erreichen. Dies habe Aufnahme gefunden in der Sitzungsvorlage DRSNr. 144-3/09, die den Fraktionen und Gruppen bereits zugegangen sei.

Für die Antragsberatung schlägt er vor, über den Antrag der CDU-Fraktion zur Kreisumlage, der zwei unterschiedliche Themenfelder berühre, in zwei Abstimmungsgängen zu entscheiden. Bei dem Themenkomplex „Externer Berater“ läge ebenfalls ein Antrag der FDP-Fraktion vor, der weitgehender sei als

der Antrag der CDU-Fraktion, so dass über diesen Antrag zuerst abzustimmen sei.

Bei dem Antrag der CDU-Fraktion zum Vertrag mit den Freien Wohlfahrtsverbänden werde er nicht mit abstimmen, da er als Kreisvorsitzender des Deutschen Roten Kreuzes befangen sei. Dies gelte ebenso für Herrn Ganzke, der Vorstandsmitglied der Arbeiterwohlfahrt im Kreis Unna sei.

Frau Cziehso kündigt einen weiteren Antrag der SPD-Kreistagsfraktion mit folgender Intention an: Werde dem Antrag der SPD-Fraktion zum Sozialticket in der Sitzung des Kreistages stattgegeben, solle die dadurch entstehende Verringerung der Kosten für eine Senkung der Kreisumlage verwandt werden.

Ein Beschlussvorschlag wird nicht getroffen.

Punkt 7.1

187-1/09

Einwendungen gegen die Festsetzung der Allgemeinen Kreisumlage

Punkt 7.2

139/09

Stellenplan für das Jahr 2010

Punkt 7.3

144-2/09

- Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2010
- Haushaltssicherungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2009 bis 2012
(Fortschreibung Haushalt 2010)
-Änderungen gegenüber dem Verwaltungsentwurf-

Punkt 8

188/09

Betrauungsregelung zwischen dem Kreis Unna und der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH.

- Ausgleichssatz für 2010

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt für das Jahr 2010 im Rahmen der Betrauungsregelung zwischen dem Kreis Unna und der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH einen Ausgleichssatz in Höhe von 1,280 € pro Km.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 9

176/09

Optionsmodell zur Betreuung der SGB II-Hilfeempfänger

- Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 16.11.2009

Erörterung

Herr Landrat Makiolla führt aus, dass es neben dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN einen ergänzenden Antrag der CDU-Fraktion gebe. Im Ältestenrat sei vereinbart worden, diese Anträge und weitere Anregungen zu diesem Thema zu einem gemeinsamen Beschlussvorschlag zusammen zu fassen. Dazu habe es am heutigen Tage ein Gespräch von Vertretern der Fraktionen mit dem Sozialdezernenten gegeben, bei dem die CDU-Fraktion nicht vertreten war. Auf der Grundlage dieses Gespräches sei der vorliegende Vorschlag erstellt worden.

Er bittet die CDU-Fraktion, diesen Vorschlag bis zur Sitzung des Kreistages zu beraten und Änderungs- oder Ergänzungswünsche rechtzeitig mitzuteilen.

Eine Beschlussempfehlung wird nicht getroffen.

Punkt 10

182/09

Sozialbericht für den Kreis Unna „Einkommen und Transferleistungen“ (Stand: 30.10.2009)

Der Kreisausschuss nimmt den Sozialbericht für den Kreis Unna „Einkommen und Transferleistungen“ (Stand: 30.10.2009) zur Kenntnis.

Punkt 11

178/09

Einrichtung von Pflegestützpunkten im Kreis Unna

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, die nachfolgenden Verträge abzuschließen:

- Vereinbarung zwischen den Landesverbänden der Pflegekassen und dem Kreis Unna zur Errichtung eines Pflegestützpunktes (Stützpunktvertrag) in Kamen in Trägerschaft des Kreises Unna (Anlage 2)
- Inhaltsgleiche Stützpunktverträge der AOK als Errichtungsträger eines Pflegestützpunktes für den Standort Unna und der Knappschaft für den Standort Lünen
- Vertrag zwischen dem Kreis Unna und der Verbraucherzentrale NRW zur Wahrnehmung von Pflegeberatung in den Pflegestützpunkten im Kreis Unna (Anlage 3)

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 12

181/09

Wohnberatungsagenturen; Fortführung der Finanzierung

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, den Vertrag mit den Wohnberatungsagenturen der Verbraucherzentrale NRW e.V., des „Neues Wohnen im Alter e.V.“ und der Ökumenischen Zentrale Schwerte (Anlage 2) abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 13

143/09

Wahl der Vertreter/innen des Trägers im Rat der Tageseinrichtung des Kreiskindergartens Villa Kunterbunt in Fröndenberg-Ardey

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Dauer der Wahlperiode des Kreisjugendhilfeausschusses werden fünf Mitglieder und deren jeweilige/r Stellvertreter/in als Vertretung des Trägers im Rat der Tageseinrichtung des Kreiskindergartens Villa Kunterbunt in Fröndenberg-Ardey benannt:

<u>1. vom Jugendhilfeausschuss</u>	<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter/in</u>
SPD-Fraktion	a) Ursula Lindstedt	Theodor Rieke
CDU-Fraktion	b) Ursula Sopora	Claudia Gebhard
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	c) Barbara Streich	Hans-Ulrich Bangert
FDP-Fraktion	d) Astrid Partmann	Andreas Wette
<u>2. von der Verwaltung des Jugendamtes</u>	Frau Birgit Nebling	Frau Sandra Waßen

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 14

161/09

Sicherstellung und Finanzierung der AIDS-Hilfe im Kreis Unna im Kreis Unna. Abschluss eines Kooperationsvertrages zwischen dem Kreis Unna und der AIDS-Hilfe im Kreis Unna e. V.

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag stimmt dem Entwurf des Vertrages mit der AIDS-Hilfe im Kreis Unna e. V. hinsichtlich der Sicherstellung und finanziellen Unterstützung der AIDS-Hilfe im Kreis Unna zu und beauftragt den Landrat, den Vertrag entsprechend abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 15

162/09

Änderung des Kooperationsvertrages mit dem KreisSportBund Unna e.V. - KSB -

Erörterung

Aufgrund der Beratungen im Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz wurde lt. Herrn Landrat Makiolla die allen Fraktionen und Gruppen vorliegende Änderung des Kooperationsvertrages mit dem KreisSportBund erarbeitet. Die CDU-Fraktion habe weiteren Beratungsbedarf angemeldet. Er schlägt daher vor, die Beratung in die erste Sitzung des Kreistages im Jahr 2010 zu verschieben.

Die Mitglieder des Kreisausschusses stimmen dem Vorschlag zu.

Punkt 16

186/09

Neustrukturierung der ambulanten Suchtberatung im Kreis Unna; Vorbereitung der Umwandlung der Anonymen Drogenberatung Unna e.V. (ADU) in eine gemeinnützige GmbH

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass der Sitzungsvorlage der Text eines Gesellschaftsvertrages beigelegt sei. Hierbei handele es sich um einen Entwurf, der Gesprächsgrundlage für das Umsetzungsverfahren sei und über den zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgestimmt werden müsse.

Frau Hosang erklärt, dass die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN mit diesem Kompromissvorschlag einverstanden sei. Wichtig sei ihr die Frage der Personalüberleitung und der von der gGmbH

wahrgenommenen Geschäftsfelder.

Herr Hahn erläutert, dass das ambulant betreute Wohnen durch die Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Kreis Unna übernommen werde. Dies beinhalte auch die Übernahme des in diesem Bereich tätigen Personals. Das Personal in den restlichen Aufgabenbereichen der Suchtberatung gehe vollständig über von dem eingetragenen Verein in die gGmbH.

Frau Cziehso merkt an, dass es bei der Ausgestaltung der Gesellschaft die beiden Möglichkeiten gebe, bei der vorgesehenen Trägerschaft in öffentlicher Hand als Gesellschafter nur den Kreis Unna oder aber den Kreis sowie die Stadt Unna vorzusehen. Ihr ginge es bei der von ihrer Fraktion bevorzugten Beteiligung der Stadt Unna um den Kontaktladen, der fest in der Stadt Unna verwurzelt sei. Beide Möglichkeiten sollten in der interfraktionellen Arbeitsgruppe, die es in der Vergangenheit zu diesem Themenfeld bereits gegeben habe, beraten werden.

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beauftragt den Landrat,

- für die Anonyme Drogenberatung Unna e.V. (ADU) einen Wechsel der Rechtsform in eine gemeinnützige GmbH vorzubereiten und die ADU damit in eine Organisationsstruktur zu überführen, die dem zwischenzeitlich erlangten Geschäftsvolumen und der Tätigkeit der Einrichtung gerecht wird,
- in der Mitgliederversammlung der ADU das Verfahren zur Umwandlung des Vereines in eine gemeinnützige GmbH entsprechend des als Anlage beigefügten Entwurfes des Gesellschaftsvertrages einzuleiten,
- eine Leistungsbeschreibung und einen Wirtschaftsplan der gemeinnützigen GmbH vorzulegen und die zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz notwendigen Schritte einzuleiten,
- nach Gründung der gemeinnützigen GmbH eine Vereinbarung über die Aufgabenwahrnehmung und Form der Zusammenarbeit abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 17

166/09

Einsetzung einer Baukommission

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Zur Begleitung der baulichen Maßnahmen an kreiseigenen Gebäuden wird als Unterausschuss des Bau- und Technikausschusses eine Baukommission mit 6 Mitgliedern eingerichtet.

In die Baukommission werden gewählt:

1. Herbert Ziegenbein
2. Klaus-Dieter Bröckling
3. Hubert Zumbusch
4. Gerhard Meyer
5. Wolfgang Schilken
6. Dieter Reichwald

Die Kreisverwaltung wird in der Baukommission durch Herrn Dr. Timpe vertreten.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 18

184/09

Ersatzbau/Anbau für das Lippe Berufskolleg des Kreises Unna in Lünen

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für den bautechnisch abgängigen Pavillon am Lippe Berufskolleg in Lünen wird ein Ersatzbau/Anbau errichtet. Mit dem Bauvorhaben wird zusätzlich Bauteil 1 behindertengerecht erschlossen.
2. Die Maßnahme soll zu Beginn des Schuljahres 2011/12 abgeschlossen sein. Die Ausgaben für den Ersatzbau/Anbau und die Einrichtung dürfen 4.500.000 Euro nicht überschreiten.
3. In Vorbereitung des Bauvorhabens wird das notwendige VOF-Verfahren kurzfristig eingeleitet.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 19

149/09

Zehnte Änderungssatzung zu Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (10. ÄS)

Festlegen der Abfallgebührensätze des Jahres 2010

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt die als Anlage 1 beigefügte zehnte Änderungssatzung zur Vierten

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 20

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Erörterung

Die Position der / des Behindertenbeauftragte/n, die durch Beschluss vom 03.11.2009 in die Hauptsatzung des Kreises Unna aufgenommen wurde, sei lt. Mitteilung von Herrn Landrat Makiolla mit Frau Gabriele Olbrich-Steiner, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz, besetzt worden.

Herr Hüppe fragt dazu an, ob es nicht sinnvoller gewesen sei, diese Position mit einer Person zu besetzen, die selbst betroffen bzw. Mitglied eines entsprechenden Verbandes sei.

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass er Frau Olbrich-Steiner aufgrund ihres Aufgabenbereiches ausgewählt habe. Zudem sei durch den Kreistag festgelegt worden, dass keine zusätzliche Planstelle oder Stellenanteile für diese Aufgaben verwendet werden dürfen.

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 21

167/09

Beschaffung von Microsoft-Schullizenzen für das PeP-Server-Portal im Rahmen des GRW-Förderprojektes;

Auftragsvergabe

Punkt 22

169/09

Beschaffung von 2 LKW für den Bauhof

- Vergabe des Auftrages -

Punkt 23

168/09

Grunderwerb in Schwerte zum Zwecke des Naturschutzes

Punkt 24

171/09

Ernennung einer Kreisverwaltungsrätin zur Kreisoberverwaltungsrätin

Punkt 25

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Ende der Sitzung 17.00 Uhr

Makiolla

Vorsitzender

Bierwolf-Siegrist

Schriftführerin